Keine Umwidmung im Linzer Grüngürtel!

© Pixabay

Naturschutzbund-Stadtgruppe Linz **spricht sich gegen Umwidmungen im Grüngürtel aus**

Ein mehrere tausend Quadratmeter großes Grundstück im Linzer Grüngürtel im Norden von Urfahr soll in Bauland umgewidmet werden, um dort eine neue Firmenzentrale zu errichten.

Nicht nur, dass Österreich Europameister im Bodenverbrauch ist, liegt die betroffene Fläche auch im Linzer Grüngürtel!

Der Linzer Grüngürtel ist einerseits ein wichtiges Naherholungsgebiet für uns Menschen und Lebensraum für Tier- und Pflanzenarten, andererseits spielt er für die Durchlüftung und Kühlung der Stadt eine zentrale Rolle – vor allem auch in Zeiten des Klimawandels und der immer heißeren Sommermonate eine immer wichtiger werdende Aufgabe.

Die für Naturschutz zuständige Abteilung im Magistrat hat eine Stellungnahme zu diesem Projekt abgegeben, welche klar negativ ausfällt: „Das geplante Vorhaben stellt einen gravierenden Eingriff in eine natürliche Waldgesellschaft und in ein intaktes Landschaftsbild dar und kann daher fachlich aus der Sicht des Natur- und Landschaftsschutzes nicht vertreten werden“, heißt es in der Expertise.

Die Umwidmung von Grünland in Bauland ist ein Signal in die falsche Richtung und öffnet Tür und Tor

zu immer weiteren Umwidmungen. Auch verfügt Linz über Baulandreserven und Leerstände.

Der Naturschutzbund spricht sich daher gegen Umwidmungen von Grünland in Bauland im Linzer Grüngürtel aus!

Unterstützen auch Sie die Petition: „Nein zur Zerstörung des Grüngürtels in Urfahr!“